

Zeitschrift: Widerspruch : Beiträge zu sozialistischer Politik
Band: 31 (2011)
Heft: 61

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Lunapark21, Zeitschrift zur Kritik der globalen Ökonomie, nimmt die usual suspects des globalen Kapitalismus unter die Lupe.

1 : 99 = occupied society Schwerpunkt Heft 16: Reichtum

zeitschrift zur kritik der globalen ökonomie
lunapark²¹

Jetzt am Bahnhofskiosk (5,50 Euro) oder abonnieren: Die Abos unterscheiden sich nach einfachen Abos (4 Ausgaben jährlich) und dem AboPLUS (4 Ausgaben + 2 Sonderhefte). Das **Normalabo** kostet 22 Euro, das **AboPLUS** 29 Euro. **Probeheft oder Abo:** per Mail: abo@lunapark21.net per Post: Lunapark21 · An den Bergen 112 · D-14552 Michendorf per Phone: 03 32 05-4 46 94 **Achtung:** Für andere Länder gelten andere Abopreise. Alle Abopreise, Mehrfach- und Sozialabos siehe

www.lunapark21.net

Im Brennpunkt



Psychogramm einer verschwiegenen Klasse

Jeder zehnte Milliardär der Welt wohnt in der Schweiz. Wer sind eigentlich die Vermögenden und Gutbetuchten?

Ein historischer Abriss, statistische Fakten und Gespräche mit zum Teil prominenten Vertretern dieser sonst verschwiegenen Klasse vermitteln ein umfassendes Bild davon, wie Reiche denken und lenken.

»Das neue Buch bietet Aspekte einer beängstigenden Parallelgesellschaft, die sich zu einer eigentlichen Klassengesellschaft entwickelt hat.«

IGNAZ VOGEL, HÄLFTE

Ueli Mäder,
Ganga Jey Aratnam
Sarah Schilliger

Wie Reiche denken und lenken

Reichtum in der Schweiz:
Geschichte, Fakten, Gespräche

448 Seiten, Klappenbroschur, 3. Auflage 2010
ISBN 978-3-85869-428-7, Fr. 38.-

Rotpunktverlag.